

Handlungs- und Hygienekonzept für die
Kegelbahnanlage der TSG 2005 Bamberg
Benutzer: **Abteilung Kegeln der TSG 2005**
Stand: 5.10.2020

Das Rahmenhygienekonzept Sport der bayerischen Staatsministerien des Inneren, für Sport und Integration, sowie Gesundheit und Pflege gibt den Mindestrahmen für die Ausarbeitung und Umsetzung von individuellen Schutz- und Hygienekonzepten vor.

Die Kegelbahnanlage der TSG 2005 Bamberg ist Teil eines gastronomischen Betriebes, daher sind zudem die entsprechenden Regelungen und Rahmenhygienekonzepte zu beachten.

- ▶ Der zuständige Corona-Beauftragte der Kegelabteilung ist der Abteilungsleiter Dieter Habermeyer. Von ihm können weitere Mitglieder als Verantwortliche benannt werden, da er nicht immer anwesend sein kann und muss. Der Beauftragte bzw. Verantwortliche führt zu jedem Training und Wettkampf eine Anwesenheitsliste mit Namen, Kontaktdaten, Datum und Zeitraum und macht die Anwesenden auf dieses Handlungs- und Hygienekonzept aufmerksam und kontrolliert die Einhaltung. Die Daten werden nach Ablauf eines Monats vernichtet.

Beim Wettkampf wird für die Personen der **Gastmannschaft** wegen Datenschutz eine **getrennte Kontaktliste** wie oben erstellt. Dafür ist der Mannschaftsführer bzw. sein Stellvertreter verantwortlich. Bei der Gästemannschaft **müssen mind. zwei** Vertreter erfasst werden.

- ▶ Es dürfen nur diejenigen Personen in die Kegelbahnanlage eintreten, die aktuell bzw. in den letzten 14 Tagen keine Symptome der SARS-CoV-2-Infektion aufweisen und keinen Kontakt zu einer Person hatten, die positiv auf SARS-CoV-2 getestet wurde.
- ▶ Bitte desinfiziert eure Hände beim Betreten und Verlassen der Kegelbahnanlage. Im Eingangsbereich der Kegelbahnanlage stehen ausreichend Desinfektionsmittel bereit.
- ▶ Beim Zugang und Verlassen der Kegelbahnanlage/Sportheims und bei Nutzung des Sanitärbereiches ist eine geeignete Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.
- ▶ Sportler und Zuschauer haben bei Ankunft den Seiteneingang des Gebäudes zu benutzen. Verlassen des Gebäudes erfolgt durch den Haupteingang. Die Sportler*innen werden angehalten zeitnah zu Beginn des Trainings/Wettkampfes in der Kegelbahnanlage zu erscheinen und diese sobald als möglich zu verlassen.

Die Tür zur Kegelbahnanlage ist stets offen zu halten.

- ▶ Oberstes Gebot ist die Einhaltung der **Mindestabstandsregel von 1,5 Metern** zwischen den Personen.
- ▶ Den Gästen im Gastronomie-Bereich, Sportlern und deren Betreuern werden die Plätze/Tische zugewiesen, sofern nicht schon Stammpätze bzw. gekennzeichnete Plätze/Tische vorhanden sind.

Hier erfolgt auch ein **Hinweis** auf die Schutz- und Hygieneregeln **der Gastronomie**. Die Anzahl der Personen ist durch die vorhandenen Sitzplätze vorgegeben.

Es gibt zwei Bereiche:

Der untere Bereich ist für die Sportler vorgesehen – z. Zt. für **23 Personen**

Der obere Bereich ist für die Gäste der Gastwirtschaft vorbehalten – z. Zt. für **25 Personen**.

Für das Personal im Servicebereich oder in Bereichen, in denen ein Mindestabstand von 1,5 m nicht eingehalten werden kann, sowie für die Gäste bzw. Zuschauer, solange sie sich nicht an ihrem Platz befinden, **gilt Maskenpflicht**.

- ▶ **Körperkontakt** (z. B. Begrüßung, Verabschiedung etc.) ist zu unterbleiben.
- ▶ **Der Mund-Nasen-Schutz muss Nase sowie auch den Mund vollständig bedecken.**
- ▶ **Anfeuern, Singen und lautes Jubeln sind verboten. Dafür ist Klatschen erlaubt.**
- ▶ **Bei nicht Einhaltung des Handlungs- und Hygienekonzepts erfolgt Ausschluss aus der Kegelbahnanlage**
- ▶ In den sanitären Anlagen stehen Seife und Einmalhandtücher zur Verfügung. Die WC-Anlagen der Sportgaststätte werden unter den entsprechenden Vorschriften für Gastronomie mit genutzt.
- ▶ Das Schutz- und Hygienekonzept wird für alle gut sichtbar am Eingangsbereich zur Kegelanlage, auf dem Tisch der Gast-Mannschaft und am „Schwarzen Brett“ veröffentlicht.
- ▶ Der Vorraum (nicht der Gang zu den Umkleideräumen) der Kegelbahnanlage kann für max. 2 Spieler für Streck- und Dehnübungen benutzt werden, dabei ist ein Abstand von 2 m einzuhalten. Der Zugang zu den Umkleiden muss freigehalten werden.
- ▶ Bei Wettkämpfen und Training sollte nach Möglichkeit der Sportler mit eigenen Kugeln spielen. Beim Spiel mit den von der Kegelabteilung der TSG 2005 Bamberg aufgelegten Kugeln in zwei Farben sind diese beim Bahnwechsel mitzuführen und dürfen / sollen nicht verwechselt werden.
Bei der Kugelnahme ist auf den Sicherheitsabstand zu achten.
- ▶ Stühle auf denen persönliche Sachen während des Spiels oder Trainings abgelegt wurden, sind beim Bahnwechsel vom Sportler ebenfalls mitzunehmen. Mit Beendigung des Durchgangs (120 Kugeln) oder bei vorzeitiger Auswechslung im Wettkampf ist das Spielmaterial, sowie der benutzte Stuhl vom Sportler zu desinfizieren.
- ▶ Mit Beendigung des Wettkampfes sind die Bedienpulte zu desinfizieren.
- ▶ Im PC-Raum darf nur eine Person mit Mund-Nasen-Bedeckung anwesend sein, wenn **beide Türen geöffnet sind**, können es auch zwei Personen sein.

- ▶ Am Ende eines Wettkampfes/Trainingsspieles ist die Verweildauer in der Kegelbahnanlage zu minimieren um den nachfolgenden Mannschaften Platz zu machen.
- ▶ Vor Aufnahme des Wettkampf- bzw. Trainingsspielbetriebes werden alle Personen, die in den aktiven Spielbetrieb involviert sind bzw. aktiv teilnehmen, über die Hygieneregeln informiert (vorzugsweise noch vor ihrer Anreise). Dies gilt vor allem auch für die Gastvereine, Schiedsrichter*innen und sonstige Funktionsträger*innen.
- ▶ Für die schriftliche Mannschaftsaufstellung soll die Gastmannschaft ihren selbst mitgebrachten Stift verwenden.
- ▶ Nach Spielende ist beim Sportgruß auf die Einhaltung des Mindestabstandes zu achten. Das rituelle Händeschütteln der Mannschaften ist zu unterlassen.
- ▶ Umkleide Kabine und Duschen sind geöffnet. Es dürfen **max. vier Personen** sich **umkleiden**. Es besteht beim Umkleiden Maskenpflicht und der Sicherheitsabstand muss eingehalten werden.
Es darf max. eine Person duschen, jedoch nur mit Badeschlappen.
 Während des gesamten Trainings-/Spielbetriebes ist in den Umkleiden/Duschen zu lüften.
 Die generelle Aufenthaltsdauer in den Umkleidebereichen ist auf das notwendige Minimum zu beschränken.
- ▶ Selbst mitgebrachte Haartrockner dürfen benutzt werden. Hier ist auf einen **Mindestabstand von 2m** zur nächsten Person zu achten.
- ▶ Die Lüftungsanlage der Kegelbahn hat einen bestimmten Anteil an Frischluft. Zusätzlich soll die Tür zur Kegelanlage offenbleiben und mind. ein Fenster auf der linken Seite (Parkplatz) soll geöffnet bzw. gekippt werden.
 Sollte es **witterungsbedingt** nicht möglich sein, so ist nach **jedem Durchgang** (120 Wurf) mindestens 5 Minuten Stoß zu lüften.

Stand 11.10.2020 DH
 BSKV 24.09.2020
 6. BaylfSMV vom 19-Juni 2020